

Potenziale des Strukturwandels – Mobilität als Motor in den verschiedenen Revieren

Thema: Wer, wenn nicht wir?

Zielgruppe: Länder und Kommunen



Thema der Session

Die Session folgt dem Ziel, den Teilnehmenden die aktuelle Rolle der Mobilität im Strukturwandel in verschiedenen Revieren Deutschlands zu vermitteln und die übergreifenden Potenziale für andere Regionen greifbar zu machen.

Die neue Mobilität entsteht vor allem auch durch die Nutzung von Wasserstoff, der große wirtschaftliche Potenziale birgt und im Strukturwandel von verschiedenen Regionen eine tragende Rolle einnehmen kann.

Insbesondere Regionalakteurinnen und -akteure sollen inspiriert werden, die eigenen Ansätze zu hinterfragen und/oder eigene Ideen und Projekte im Bereich Mobilität zu entwickeln.

Referentinnen und Referenten



Kurt-Christoph von Knobelsdorff

Kurt-Christoph von Knobelsdorff ist Geschäftsführer und Sprecher der NOW GmbH.



Dirk Günnewig

Dirk Günnewig ist Abteilungsleiter im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.



Prof. Dr. Sophia Becker (tbc.)

Prof. Dr. Sophia Becker ist Professorin für Nachhaltige Mobilität und transdisziplinäre Forschungsmethoden (NaMo) an der TU Berlin und Leiterin der interdisziplinären Nachwuchsgruppe „Die Verkehrswende als sozial-ökologisches Realexperiment“ (EXPERI) am IASS Potsdam.

N.N., PD (Moderation)

Wann?



17.09.2021



09.10 Uhr



50 Minuten

Fragen?

Meldet Euch unter:
cbf2021@pd-g.de

Zutritt zu den Sessions?

Die Zugangsdaten werden ab dem 1. September veröffentlicht.